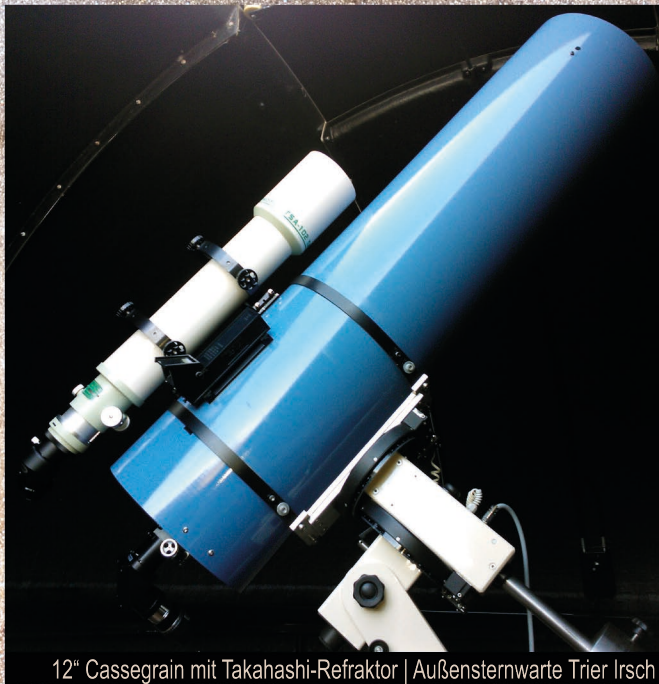




12" Cassegrain mit Takahashi-Refraktor | Außensternwarte Trier Irsch

## DIE INSTRUMENTE

### DIE STERNWARTE AUF DER UNI TRIER

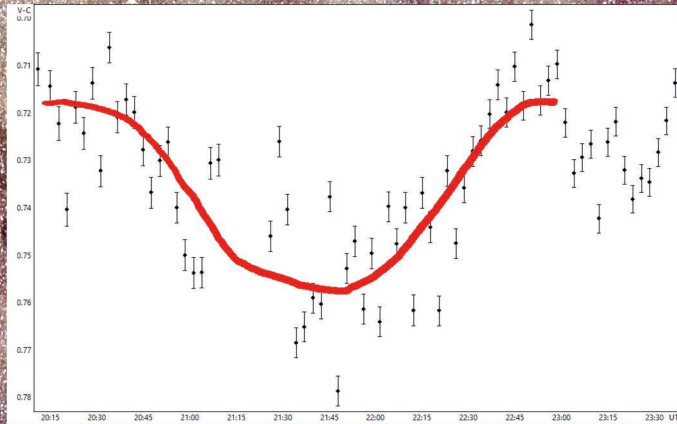
- 150/2300 Lichtenknecker/Wachter Coudé-Refraktor
- 90/1200 Lichtenknecker AK-Refraktor

Beide Geräte werden vorwiegend zur Beobachtung von Sonne, Mond und Planeten eingesetzt. Die Beobachtung der Sonne ist im Weißlicht und in der Wasserstofflinie H-Alpha möglich.

### DIE STERNWARTE IN TRIER-IRSCH

- 300/5400 Lichtenknecker Cassegrain-Spiegelteleskop
- 102/816 Takahashi TSA-Refraktor

Der Cassegrain ist hauptsächlich für die Mond-, Planeten- und Deep-Sky-Beobachtung im Einsatz. Der TSA-Refraktor ist mit seinem vollkommen ebenen und farbreinen Bild speziell für die Deep-Sky-Astrofotografie geeignet und dient ebenfalls zur Beobachtung. Beide Geräte befinden sich auf einer computergesteuerten Montierung, die alle Objekte vollautomatisch anfährt.



Physik-Facharbeit | Helligkeitskurve eines Exoplaneten (Schülerin AMG)

## KONTAKT

### VEREINSADRESSE

Verein Sternwarte Trier e.V.

Eine neue Adresse wird in Kürze bekanntgegeben

### INTERNET

Internetseite: [www.sternwarte-trier.de](http://www.sternwarte-trier.de)

E-Mail: [info@sternwarte-trier.de](mailto:info@sternwarte-trier.de)

### KONTAKT ZUM ASTRO-AG-BETREUER

Die Kontaktdaten der aktuellen Gruppenbetreuer der Astronomie AG sind auf der Internetseite zu finden.

### TERMINPLAN FÜR DIE ASTRONOMIE AG

Internetseite: [www.sternwarte-trier.de/astroag](http://www.sternwarte-trier.de/astroag)

### BEOBSACHTUNGSABENDE FÜR AG-SCHÜLER

Jeder 1. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr,  
Uni Trier, Gebäude A/B, gegenüber der Cafeteria, bzw. direkt  
an der Sternwarte.

Weitere Beobachtungsabende werden im Plan auf der  
Internetseite bekannt gegeben.

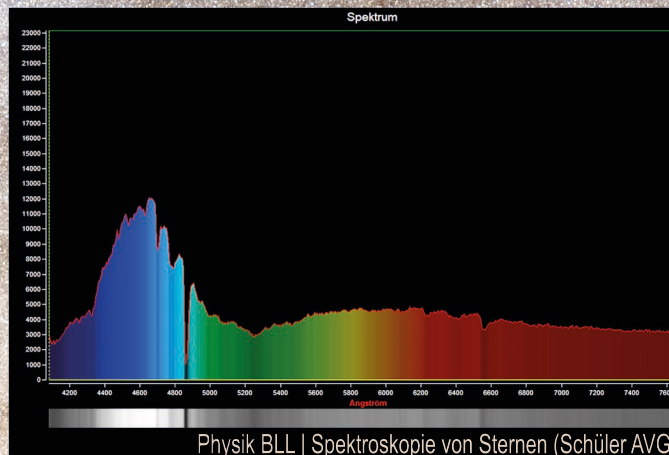
Stand: August 2019

Astronomie AG

VEREIN STERNWARTE TRIER E.V.



ESA-Astronaut Dr. Thomas Reiter besucht die Sternwarte Trier (Foto: ESA)



Physik BLL | Spektroskopie von Sternen (Schüler AVG)



Exkursion ins Planetarium Mannheim | Foto: M. Kettler

## DER VEREIN STERNWARTE TRIER E.V.

hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Schülerinnen und Schülern der Gymnasien in Trier, Konz und Schweich grundlegende Kenntnisse über den Kosmos zu vermitteln. Aber auch andere Personen sind an den öffentlichen Beobachtungsabenden herzlich eingeladen. Der Verein betreibt zwei Sternwarten, die eine auf dem Dach der Universität Trier, die andere als Außensternwarte in Trier-Irsch.

### VEREINSVORSTAND

Der Vereinsvorsitzende: Albert Schmitt

Der Schriftführer: Hermann Bous

Der Schatzmeister: Michael Kettler

Der Gerätewart: Markus Weber

Die Beisitzer: Michael Luy, Roland Weber

Die LeiterInnen der Gymnasien in Trier, Konz und Schweich

Die Präsidenten der Universität Trier und der Hochschule Trier

Die pädagogischen Betreuer der Astronomie-AG's

### GESCHICHTE DES VEREINS

Im Jahre 1966 wurde der Verein gegründet. 1988 konnte das Observatorium auf der Universität Trier in Betrieb genommen werden. Seit Januar 2004 gibt es für Projektarbeit in kleinen Gruppen eine Außenstation am Stadtrand von Trier, die 2011 mit einem Blockhaus erweitert wurde.

## DIE ASTRO-AGS DER GYMNASIEN

Die Astro-Arbeitsgemeinschaften werden über die Gymnasien angeboten. Es gibt Arbeitsgruppen für Anfänger und Fortgeschrittene der Klassenstufen 5 bis 13. Die Teilnehmer einer Gruppe treffen sich regelmäßig 14-tägig je nach Wunsch donnerstags oder freitags nachmittags.

Die Schülerinnen und Schüler der Gymnasien, die Interesse haben an der Astronomie AG teilzunehmen, melden sich bitte direkt beim Astro-AG Betreuer.

### ARBEIT IN DEN AGS

Die Schülerinnen und Schüler der Astro-AGs werden von den aktuellen AG-Betreuern in Theorie und Praxis unterrichtet. Einige wenige Beispiele:

- Bau eines einfachen Teleskops
- Funktionsweise und Bedienung eines Teleskops
- Orientierung am Sternenhimmel im Jahresverlauf
- Die Planeten in unserem Sonnensystem
- Beobachten am Tag- und Nachthimmel
- Raumfahrt: Historische und aktuelle Missionen
- Klassifizierung von Sternen
- Arbeiten mit aktueller Astronomie-Software
- Entfernungen im Universum
- Nachweismöglichkeiten von Exoplaneten
- Schwarze Löcher und noch viel mehr...

## ASTRO-AG BETREUER

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler erfolgt in der Regel durch ausgebildete Physikerinnen und Physiker aus dem Schuldienst. Treffpunkt ist der Raum B 211 im zweiten Stock des Uni-Gebäudes A/B.

## FACHARBEITEN UND „JUGEND FORSCHT“

An der Sternwarte in Irsch werden regelmäßig Facharbeiten in Physik angefertigt oder „Besondere Lernleistungen“ erbracht. Zum Beispiel hat eine Schülerin (HGT) mit dem Thema „Sonnenflecken im Maximum 2012“ an „Schüler experimentieren“ teilgenommen. Ein Schüler (FWG) hat das dritte Keplersche Gesetz als Thema einer Physik-Facharbeit gewählt und konnte mit Aufnahmen und Messungen die Gültigkeit dieses Gesetzes nachweisen. Auch bei „Jugend forscht“ war er mit dieser Arbeit sehr erfolgreich.

## VORTRÄGE UND ASTRO-EXKURSION

Mindestens einmal im Jahr wird ein Referent für den Bereich Astronomie oder Raumfahrt eingeladen, der einen Vortrag für Schüler und die Öffentlichkeit hält. Im März 2019 begeisterte der ESA-Astronaut Dr. Reiter das Publikum. Zum Abschluss eines jeden Schuljahres wird eine Tagesexkursion angeboten, beispielsweise nach Mannheim ins Planetarium oder nach Effelsberg zum Radioteleskop.